

## Nicht mit Fahrrad oder Elterntaxi!

Grundschulkindern sollten übrigens nicht mit dem Fahrrad zur Schule fahren – auch wenn sie sich sicher fühlen. Der Schulweg ist nicht zum Üben da. Am besten solange damit warten, bis der Fahrradführerschein in der Tasche ist – bei der schulischen Radfahrausbildung erfahren auch manche Eltern die eine oder andere Neuigkeit, wie man heute sicher Rad fährt.

Und: Bringen Sie Ihr Kind möglichst nicht mit dem „Elterntaxi“ zur Schule. Es lernt so nicht, sich sicher im Verkehr zurechtzufinden. Die „Elterntaxis“ sorgen außerdem vor der Schule für unübersichtliche Verkehrssituationen. Die Sicherheit der Kinder ist damit nicht mehr gewährleistet. Gönnen Sie Ihrem Kind einen entspannten Schulweg zusammen mit den Schulfreunden.



Besser zu Fuß zur Schule: So lernt Ihr Kind schnell, sich im Verkehr zurechtzufinden.

## Bitte keinen Stress!

Ihr Kind sollte morgens genug Zeit für das Frühstück und den Schulweg haben. Das sind beste Voraussetzungen für einen sicheren Start in den Tag.

## Schulunfall – was nun?

Hat Ihr Kind in der Schule oder bei einer schulischen Veranstaltung einen Unfall, leitet die Schule alles automatisch in die Wege. Die Unfallkasse Hessen übernimmt nach einem Schulunfall alle Behandlungskosten. Angaben zu Ihrer Krankenkasse sind nicht nötig. Bei einem Schulunfall rechnen die Ärzte und Krankenhäuser direkt mit uns ab. Die Praxisgebühr wird nicht fällig!

Passiert der Unfall auf dem Schulweg oder ist wegen des Unfalls erst später ein Arztbesuch erforderlich, informieren Sie bitte das Schulsekretariat.

## Unsere Leistungen

Wir sorgen nach einem Schulunfall dafür, dass Ihr Kind bestmöglich versorgt wird. Wir übernehmen für die Unfallfolgen ohne zeitliche Begrenzung die Kosten der ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung und der Krankenhausaufenthalte. Wir erstatten die Fahrtkosten zum Arzt, die Kosten für Medikamente und Krankengymnastik sowie ggf. Pflegekosten zu Hause oder in einem Heim. Nach Unfällen mit schweren gesundheitlichen Folgen zahlen wir Rente – bei dauerhaften Folgen ein Leben lang.

Wenn Sie berufstätig sind und sich nach einem Schulunfall vorübergehend zu Hause um Ihr Kind (Voraussetzung: es ist jünger als 12 Jahre) kümmern müssen, erstatten wir für den Verdienstausfall Kinderpflege-Verletztengeld. Alternativ können wir die Kosten für eine Haushaltshilfe übernehmen.

Mit der Finanzierung von Nachhilfe- oder Förderunterricht „am Krankenbett“ vermeiden wir Schulausfälle für Ihr Kind – wenn nötig, bereits im Krankenhaus.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

## Kontakt und weitere Informationen

Unfallkasse Hessen  
Leonardo-da-Vinci-Allee 20  
60486 Frankfurt

Telefon: 069 29972-440  
(montags bis freitags von 7:30 bis 18:00 Uhr)

Telefax: 069 29972-588  
E-Mail: [ukh@ukh.de](mailto:ukh@ukh.de)

Informationen, Projekte, Kampagnen und Aktionen finden Sie im Internet unter [www.ukh.de](http://www.ukh.de).



**Unfallkasse Hessen**  
Partner für Sicherheit

Gesetzliche Unfallversicherung

## Tipps für eine sichere Schulzeit



# Sicherheit von Anfang an



**Unfallkasse Hessen**  
Partner für Sicherheit

Gesetzliche Unfallversicherung

## Sicherheit macht Schule – eine Aktion der Unfallkasse Hessen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Unfallkasse Hessen ist die gesetzliche Unfallversicherung für rund 900.000 hessische Schulkinder. Unsere Aufgabe ist es, Schulunfälle möglichst zu verhüten. Wenn aber trotzdem ein Unfall passiert, kümmern wir uns um die notwendige medizinische und therapeutische Behandlung Ihres Kindes. Dabei ist der Unfallschutz Ihres Kindes für Sie völlig kostenlos. Die hessischen Städte, Gemeinden und Landkreise übernehmen den Beitrag für Sie.



**„Gemeinsam  
für mehr  
Sicherheit  
und weniger  
Unfälle!“**

Diese Broschüre enthält wichtige Informationen für eine sichere Schulzeit. Nehmen Sie sich im Interesse Ihres Kindes einige Minuten Zeit zum Lesen.

Und eine Bitte in eigener Sache: Unterstützen Sie uns im Interesse Ihres Kindes, damit Sicherheit Schule macht! Seien Sie Ihrem Kind auch im Straßenverkehr ein gutes Vorbild: Ihr richtiges Verhalten prägt Ihr Kind am stärksten.

Ihre Unfallkasse Hessen

## Wann besteht Unfallschutz?

### Für Ihr Kind besteht Versicherungsschutz

- während des Unterrichts, in den Pausen und bei allen Schulveranstaltungen (z.B. bei Ausflügen oder Klassenfahrten),
- bei der Teilnahme an Betreuungsmaßnahmen, die unmittelbar vor oder nach dem Unterricht durchgeführt werden,
- auf dem Weg zwischen der Wohnung und der Schule oder dem Ort, an dem eine Schulveranstaltung stattfindet.

### Kein Versicherungsschutz besteht allerdings

- beim Erledigen der Hausaufgaben zu Hause,
- beim Nachhilfeunterricht,
- bei einer Unterbrechung des Schulwegs zum Einkaufen.



Gut versichert  
in der Schule

... und auf den  
Schulwegen.



## Tipps für den sicheren Schulweg

Zeigen Sie Ihrem Kind den sichersten Schulweg und gehen Sie ihn bereits vor der Einschulung einige Male, bis Sie den Eindruck haben, dass Ihr Kind ausreichend sicher ist. Nehmen Sie sich Zeit dafür. Am Wochenende den besten Schulweg zu suchen, kann der ganzen Familie Spaß machen!

Bitte beachten Sie hierbei, dass der sicherste Weg nicht immer der kürzeste ist! Ihr Kind sollte auf dem Schulweg den Straßenverlauf und ankommende Autos wirklich gut sehen können. Prüfen Sie dies auch aus der Augenhöhe (Perspektive) des Kindes, Gefahrenstellen lassen sich so am besten erkennen.

Üben Sie spielerisch die eine oder andere Gefahrensituation. Ihr Kind soll sich von Fremden nicht ansprechen und von Freunden auf dem Weg zur Schule möglichst wenig ablenken lassen. Das kann man mit Mama oder Papa und mit der großen oder kleinen Schwester vorher schon üben.

Viele Städte und Gemeinden haben übrigens eigene Schulwegpläne – fragen Sie danach.

### Besonders wichtig für einen sicheren Schulweg sind

- helle, auffallende Kleidung,
- möglichst viele Reflektoren an Kleidung und Ranzen,
- ein nicht zu schwerer Schulranzen (höchstens ein Zehntel des Körpergewichts).

## Richtiges Verhalten im Schulbus

Wenn Ihr Kind mit dem Bus oder der Bahn fahren muss, liefern Sie es nicht nur an der Haltestelle ab. Geben Sie Tipps, die das Fahren sicher machen:

- Niemals an der Bordstein- oder Bahnsteigkante warten!
- Abstand halten und erst losgehen, wenn die Türen offen sind!
- Während der Fahrt nicht aufstehen!
- Wenn kein Sitzplatz frei ist, gut festhalten!

### Und vor allem nicht vergessen:

- Niemals vor oder hinter dem Bus die Straße überqueren, sondern warten, bis der Bus abgefahren ist.